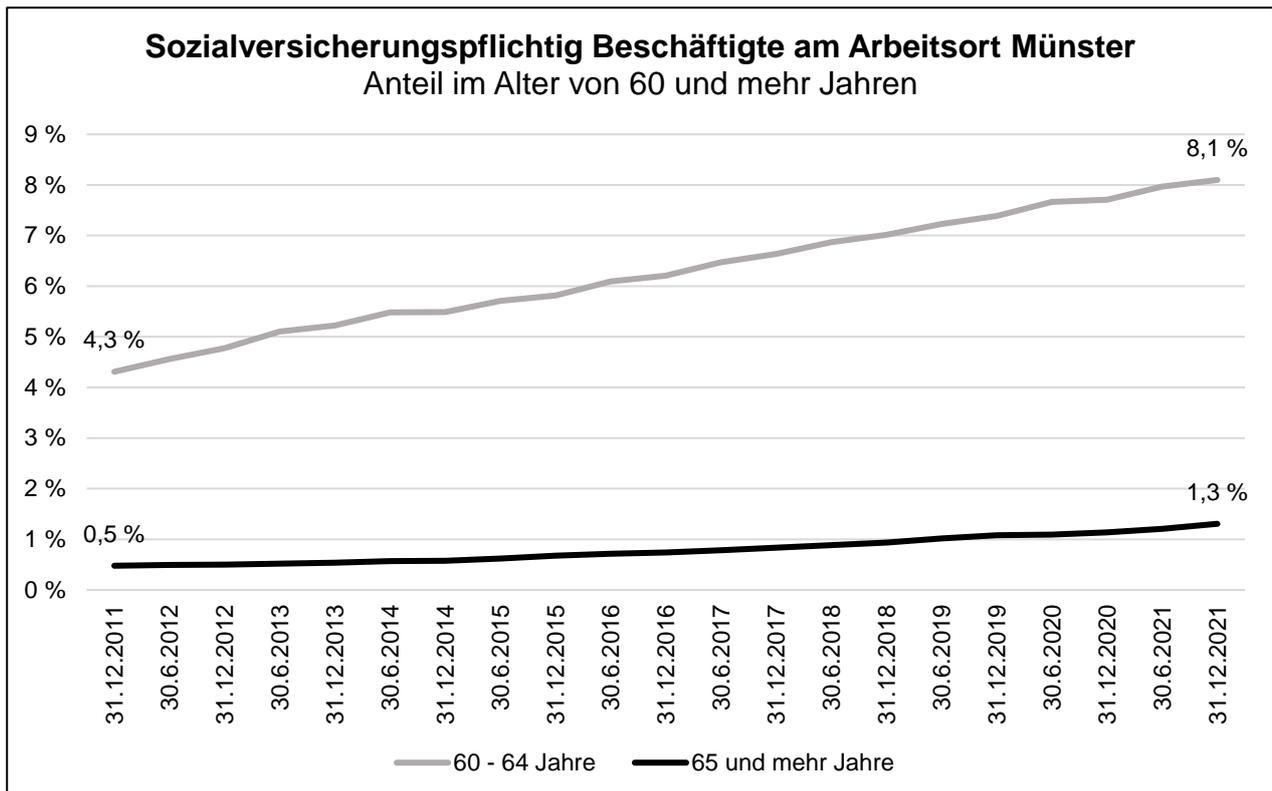


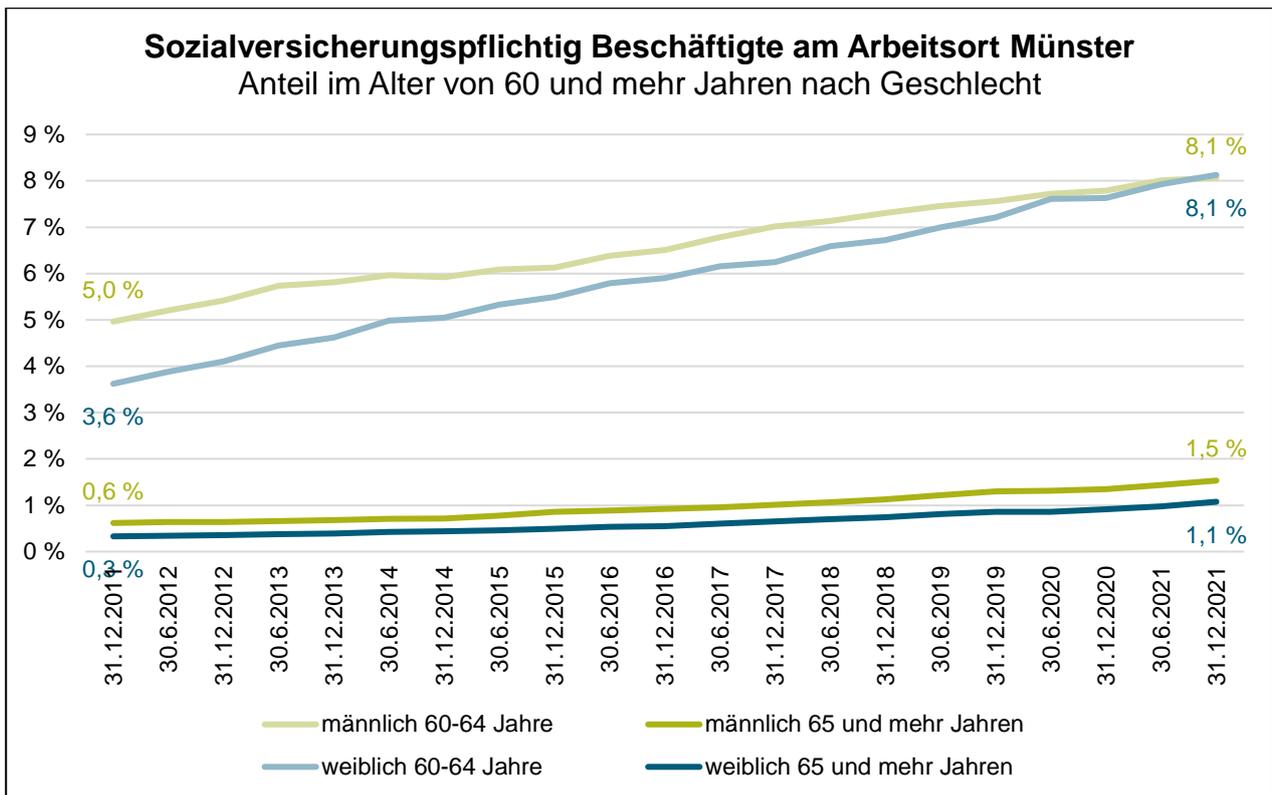
Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,

die Regelaltersgrenze in Deutschland, die bis 2011 bei 65 Jahren lag, steigt kontinuierlich auf 67 Jahre im Jahr 2031. Die Statistikdienststelle der Stadt Münster hat die Daten der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Münster im fortgeschrittenen Alter von der Bundesagentur für Arbeit näher betrachtet.



Am Jahresende 2011 sind nur 0,5 Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Münster 65 Jahre oder älter. Ihr Anteil hat sich zehn Jahre später mehr als verdoppelt und liegt bei 1,3 Prozent. Die Altersgruppe der 60- bis 64-Jährigen hat sich im Vergleichszeitraum von 4,3 Prozent (2011) auf 8,1 Prozent (2021) erhöht.

Nach Geschlecht betrachtet, ergibt sich bei der Altersgruppe der über 64-Jährigen nur ein geringer Unterschied. Der Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Münster steigt im Betrachtungszeitraum bei den Frauen um 0,8 Prozentpunkte; bei Männern steigt der Anteil um 0,9 Prozentpunkte. In der Altersgruppe von 60 bis 64 Jahren zeigt sich eine Anpassung der Geschlechter. Während am Jahresende 2011 der Anteil der weiblichen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Münster im Alter von 60- 64 Jahren bei 3,6 Prozent liegt, sind es 5,0 Prozent der männlichen Kollegen. Zehn Jahre später liegt der Anteil sowohl bei Männern als auch bei Frauen bei 8,1 Prozent.



Vielen Dank für Ihr Interesse an statistischen Neuigkeiten der Stadt Münster.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihre Statistikdienststelle

Stadt Münster  
Stadtplanungsamt  
48127 Münster  
Telefon: 02 51 / 4 92 – 12 34  
Telefax: 02 51 / 4 92 – 77 32  
[statistik@stadt-muenster.de](mailto:statistik@stadt-muenster.de)  
<http://statistik.stadt-muenster.de>

[Newsletter abbestellen](#)